

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 1 (1914)

Anhang: Heft 3

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bl. Bart
Zürich
Jägergasse Nr. 5
Tramlinie 8 o o o o Telephon 9661
Werkstätte für Kunst- und Gewerbliche Metall-Arbeiten
Galvanoplastik in Kern- und Hohlgalvanos
Kunstgerechte Metallfärbungen und Feuer-Emaillierungen
Neues Verfahren für Plattierung von Eisen mit Kupfer, Bronze etc.
von der Eidg. Materialprüfungsanstalt für **rostsicher** anerkannt



Kirsch & Fleckner
FREIBURG (Schweiz)
Atelier für Glasmalerei und Kunstverglasung
Kirchenfenster Wappenscheiben
Restauration und Kopien alter Glasgemälde
Skizzen und Devise auf Verlangen.

PANZERTÜREN

neuesten Systems, in erprobter und bewährter Konstruktion liefern

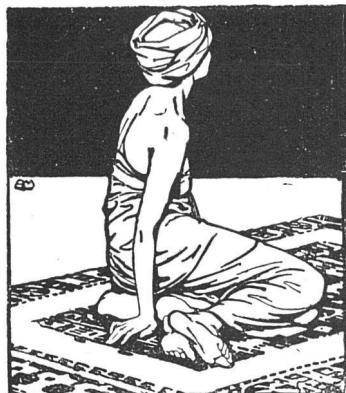
A. & R. WIEDEMAR, BERN
Spezialfabrik für Kassen- und Tresorbau
Bureau und Lager: Aarbergergasse 42



Erste Schweizerische Linoleumfabrik Giubiasco

Bureau: Zürich Bleicherweg 50

	<p>Bestbewährte Marke Weitgehende Garantien Spezialitäten in: Linoleum Inlaid · Granit · Jaspé Kork · Uni · Kork-Jaspé</p> <p>Jedem ausländischen Fabrikat in Qualität und Haltbarkeit ebenbürtig</p>
---	--



TEPPICHHAUS FORSTER & C. BERN-BUNDHAUS

TELEPHON-ANLAGEN

mit
automat.
Zentralen



mit
Hebel-
Linienwähler

G. MAAG-ECKENFELDER, ZÜRICH

RUD. WEISS

BERN

Telephon 880 • Kesslergasse 7



Bausenglerei
Sanitäre Anlagen
Bäder etc.



AUFZÜGE

liefern in modernster Ausstattung
für alle Betriebsarten

SCHINDLER & CIE
LUZERN

Gegr. 1874

Telephon 873

BERICHTIGUNG

In den Bildern der letzten Nr. zum „gedeckten Tisch“ sind zwei Versehen unterlaufen, die wir zu berichtigen bitten.

Auf Seite 29 soll die Unterschrift lauten: Arbeiter-Kaffeetisch. Die Entwürfe zu den Stoffen, der Stickerei, der Porzellanbemalung und den Stühlen und die gesamte Ausführung stammt von der Genossenschaft für Neue Schweizer-Heimarbeit (Leiter H. Kehl) in Zürich.

Auf Seite 32 soll es heißen: Frl. Berta Odermatt, Zürich, statt: Frau Baumann-Kienast, Stäfa

AUSSTELLUNGEN

Königsberg i. Pr. Im Herbst 1914 findet hier eine Kunstgewerbe-Ausstellung statt. Die Ausstellung findet im Kunstaustellungsgebäude und dem anschließenden Wrangelturm statt. Alle wichtigen Gebiete des Kunstgewerbes sollen berücksichtigt werden, darunter fertige Zimmereinrichtungen, Einrichtungen von Läden, Hotelräumen usw. Eine Ausstellung kirchlicher Einrichtungsgegenstände

SCHWEIZERISCHE ETERNIT-WERKE
NIEDER-URNEN

VORHALLE IN ETERNIT

Das vorzüglichste Isoliermittel für Gefrier- und Kühl anlagen sind:

Wasserbeständig imprägnierte

›Expansit-Korksteinplatten

⊕ Patent Nr. 42 362 und 43 515 ⊕

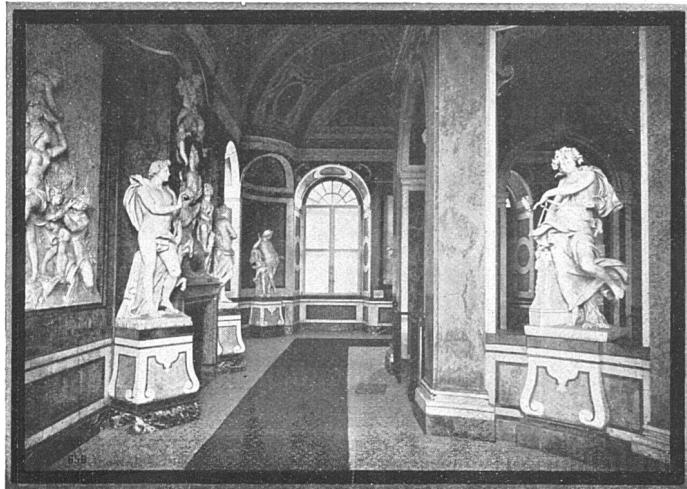
Expansit ist auf chemisch-physikalischem Wege veredelter Kork. Expansit schliesst durch die Art seiner Erzeugung Fäulniskeime aus. Expansit wiegt per m³ nur 180 kg und ist der leichteste aller imprägnierten Korksteine. Je leichter das spezifische Gewicht, um so besser ist das relative Isoliervermögen desselben.

Glänzende Resultate aus der Praxis.

Wanner & Cie. A.-G., Horgen

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Aufnahme mit Agfa- „Isolar“ Platte



Für alle Zwecke der

Photographie in der Kunst:

**für Architektur,
für Bildhauerei,
für Malerei etc.**

bewährt

Agfa Photomaterial

„Agfa“-Platten:

«Extrarapid», «Special», «Isolar», «Isorapid», «Chromo Isolar»,
«Chromo Isorapid», «Diapositiv», «Isolar Diapositiv».

„Agfa“-Filmpacks

„Agfa“-Belichtungstabellen

„Agfa“-Entwickler, -Hilfsmittel

„Agfa“-Blitzlichtartikel

Bezug durch Photohändler.

„Agfa“-Literatur gratis durch Photohändler oder den „Agfa“-Vertreter:

Fritz Klett, Tödistr. 9, Zürich

TAPETEN

MODERNE WANDBEKLEIDUNGEN

Aktiengesellschaft SALBERG & C^o,
ZÜRICH I • Fraumünsterstrasse 8
Telephon 1920 Muster franko zu Diensten

**Herm. Mumprecht
Bern**

**Kunstschiemde
Eisenbauwerkstätte**
Schaufensteranlagen
in Messing und Bronze
Fabrikation von Scherengitter

soll für die Ausstattung der Stadt- und Landkirchen, Gemeindehäuser usw. eine Orientierung ermöglichen.

Ein Rodin-Museum. Das berühmte Hotel Biron (Rue de Varenne auf dem linken Seine-Ufer), eines der schönsten alten Privatgebäude von Paris, das von einem großen Park umgeben ist, war mit Verkauf und Abbruch bedroht, seit im Jahre 1904 der Orden der Dames du Sacré-Cœur aufgehoben worden ist, der hier eine sehr vornehme Erziehungsanstalt für junge Mädchen eingerichtet hatte. Provisorisch wurde das Hotel, das im achtzehnten Jahrhundert von dem berühmten Architekten Gabriel gebaut wurde, dem großen Bildhauer Auguste Rodin überlassen, um darin zu arbeiten und seine eigenen Sammlungen ägyptischer und griechischer Werke neben seinen eigenen Werken auszustellen. Rodin hat nun ein ausgezeichnetes Mittel gefunden, das Gebäude und den Park zu retten, ohne daß der Staat dabei etwas verliert und im Gegenteil ein gutes Geschäft macht. Er hat nämlich alle seine Sammlungen und die Werke, die ihm bleiben, dem Staate unter der Bedingung vermachts, daß das Hotel Biron in ein Rodin-Museum verwandelt werde und daß er bis an sein Lebensende die Nutznutzung des Gebäudes und des Parkes behalte.

HÄÄGE

S. ERSTELLT.

IN JEDER ART

M. MATHIS-FRIES

HAAGFABRIK UND
BAUSCHLOSSEREI

ZÜRICH II

BESTE U. BILLIGSTE BEZUGSQUELLE FÜR ROHRMÖBEL :: ALLER ART :: ILLUSTR. KATALOG GRATIS

STETTLER & JNGOLD

ROHRMÖBEL-FABRIK - BERN vorm: KLEIN-INDUSTRIE

E. BECK Pieterlen bei Biel

Telegramme: PAPPBECK
Telephon 20.08

Fabrik für la. Holzzement
Isolierplatten, Dachpappen
Isolerteppiche, Korkplatten
und sämtliche
Teer- und Asphaltfabrikate
Deckpapiere
roh und imprägniert, in nur bester
Qualität, zu billigsten Preisen ::

LICHTPAUSEN
PLANDRUCKE

Telephone 1107

René Orbann · Zürich · Sihlhofst. 27

F. DE QUERVAIN & E. SCHNEIDER

KIRCHENMALEREI BERN DEKORATIONEN

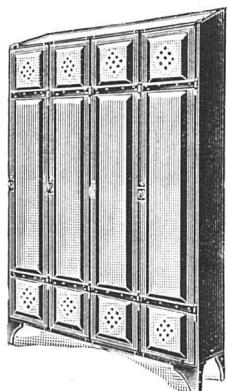
Kempf & Cie., Herisau

Aeltestes
Geschäft dieser
Branche

Für
alle Betriebe
passend

Mit Prospekten
zu Dienster

Solide
Ausführung
Billige Preise

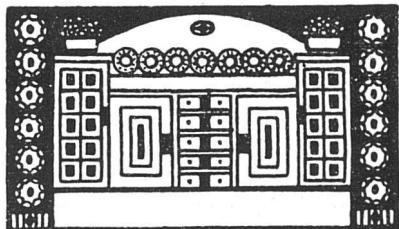


**Eiserne
Arbeiterkleider-Schränke**

Eberth & Thoma
Werdmühleplatz 2
Zürich
Beleuchtungskörper
Teleph. 9055

**KUNSTGEWERBLICHE WERK
STÄTTE FÜR WOHNUNGS
EINRICHTUNGEN = BERN**

HUGO WAGNER



NIESENWEG № 10

**ATELIER FÜR INNEN-AUS-
BAU UND GESAMTE AUS-
STATTUNG VON WOHN-
UND REPRÄSENTATIONS-
RÄUMEN NACH EIGENEN
MODELLEN. ■ ENTWÜRFE
VERSCHIEDENER KÜNST-
LER: OTTO INGOLD U. A.
EINRICHTUNG MODERNER
VILLEN, HOTELS U. KAUF-
HÄUSER, SOWIE AUSFÜH-
RUNG FEINER BAUSCHREI-
■ ■ ■ NER-ARBEITEN ■ ■ ■
PROJEKTIERUNGEN UND
KOSTEN-AUFSTELLUNGEN
■ ■ TELEPHON №. 3084 ■ ■**

Lichtpaus- u. Plandruckanstalt Ed. Aerni-Leuch, Bern

Anfertigung von Vervielfältigungen jeder Art

Grosses Lager in sämtl. technischen Papieren . . . Elektrische und pneumatische Lichtpausapparate

TEKKO * SALUBRA

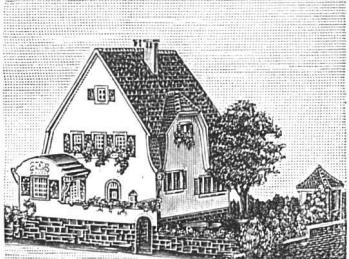
**Wandbekleidungen
auf der I.B.A. Stand 481**

Lichtbeständig * waschbar * stofffest

GOLDENE MEDAILLE LEIPZIG 1*9*1*3

Salubra: Für Schlaf- u. Krankenräume, Korridore, Büros
Tekko: Für Salons, Theater, Boudoirs

Die Salubra- u. Tekko-Wandbekleidungen sind monatelang fortwährend vor den Augen der Zuschauer mit Wasser besprengt worden und haben nicht im geringsten gelitten. Bezugsquellen: Erstklassige Tapetengeschäfte. Anleitungen zur hygienischen Ausstattung aller Räume samt Muster, kostenlos.



KARTON - MODELLE
Hoch- u. Tiefbauten in Karton • Reliefs
in Spezialmasse • Holzkonstruktionen

H. Langmack
Atelier für Kartonmodelle
Zürich, Forchstrasse 290

Prima Referenzen v. Privaten u. Behörden

WETLI & C^E
MÖBELFABRIK
BERN

Broderie Schoch, Bern
Spezialität: Handstickereien

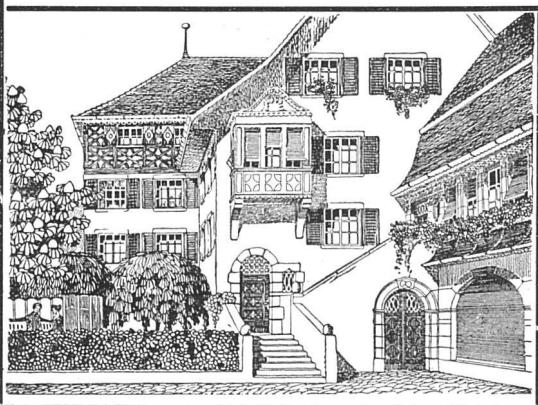


SPONAGEL & C^o **Mutz-Keramik**
ZÜRICH Keramische Boden- und Wandbeläge //

Fr. Buchschacher's Erben ■ **Bern**

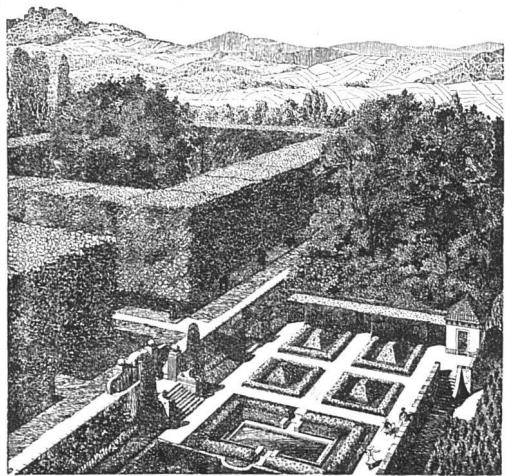
SANITÄRE INSTALLATIONEN | ZENTRALHEIZUNGEN
VACUUM-ENTSTAUBUNGEN | KANALISATIONEN ::

Rolladenfabrik A. Griesser A.-G./Aadorf



liefert alle Arten von
Stahlwellblech- und Holzrolladen,
Rollalousien, Zugalousien
anerkannt vorzüglich. Konstruktion
nach eigenen patentierten Systemen.
Rolle schutzwände,
Jalousieklappladen.

Katalog und Preislisten
gratis und franko zur Verfügung.



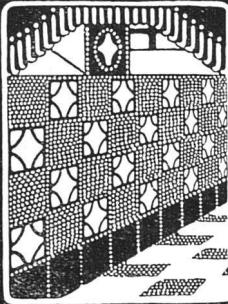
Gartenanlagen

Spezialgeschäft

Gebrüder Mertens

Bureau: 1 Jupiterstr. Zürich 7 Bureau: Jupiterstr. 1

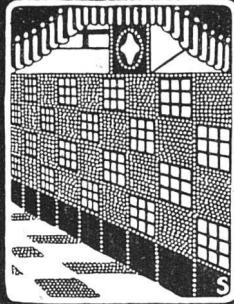
Gartenanlagen



BUCHNER & Co

ZÜRICH-LANGSTR. 147-153

SPECIALHAUS-F-AUSFÜHRUNG
DEKORATIVER-KERAMISCHER
BODEN-UND-WANDBELÄGE



CATENA-KESSEL

Gußeiserner Großkessel bis 300 qm Heizfläche

:: für Zentralheizung und Warmwassererzeugung ::

Rova-Kessel

0,6 bis 3,1 qm

Strebel-Kessel

3 bis 17 qm

Eca-Kessel

12,5 bis 40 qm

— Verlangen Sie unsere ausführlichen Drucksachen —

STREBELWERK ZÜRICH 1

**SALON
BIEDERMANN
LAUSANNE**

Giacometti-Hermanjat
Skulpturen von
Rodo v. Niederhäusern
vom 16. März bis 4. April

Librairie Générale du Grand-Pont
Verlag
JEAN BIEDERMANN, Lausanne

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

**Centralheizungen
aller Systeme**

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

Massivdecke System Schaer

Besteingeführtes System

Ausführung von Decken und Abgabe von Ausführungslizenzen durch

Steffen & Schaer, Baugeschäft, Luzern

Fritz Soltermann / Bern-Marzili
Weihergasse 19

Telephon 20.44 und 35.76

Bauschlosserei

Eisenkonstruktionen :: Kunstmiedearbeiten. Reparaturen schnell und billigst

**Jacob Estermann, Baumeister
Wohlen (Aargau)**

Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten :: Kostenberechnungen
Gutachten in Bausachen

**Germania-Linoleum-Werke A.G.
BIETIGHEIM // WÜRTTBG.**

Hauptvertriebsstelle
für die Ostschweiz:



SCHUSTER & Co
St.Gallen und Zürich

INLAID-KÜNSTLER-KOLLEKTION
Spezialität: 250 u. 300 cm Breite in Einfarbig, Granit, Mottled, Kork u. Bedruckt

LITERATUR

Winckelmanns Kleine Schriften zur Geschichte und Kunst des Altertums. Mit Goethes Schilderung Winckelmanns. Herausgegeben von Hermann Uhde-Bernays. Im Insel-Verlag zu Leipzig 1913.

Winckelmann ist einer von den großen Namen, die unauslöschlich in die ehrernen Tafeln unserer Geistesgeschichte eingegraben sind, deren Träger und deren Werke aber immer mythischer und schattenhafter werden. Jedem ist Name und Bedeutung Winckelmanns geläufig, man weiß ihn einzureihen in den gewaltigen Bau unserer Kulturrentwicklung, aber sein Wesen hat sich unter den Händen verflüchtigt zu einem schemenhaften Begriff. Seine Werke verstaubten in den Bibliotheken. So bedeutet der schmale vornehme Band, der eine kluge Auswahl aus den alten Bänden bringt, eine wirkliche Überraschung. Die Abhandlungen, die im Gewand ihrer Zeit, überfrachtet mit der damals erforderlichen Gelehrsamkeit, so altmodisch anmuteten, wenn man ab und zu einen Band seiner Werke zur Hand nahm, treten nun plötzlich jung und helläugig ins Leben, und man ist erstaunt ein durch und durch modernes Buch in der Hand zu haben, voll von Gedanken, deren Samen noch nichts von ihrer Keimfähigkeit eingebüßt haben. Und

wenn man die drei kleinen Aufsätze „Von der Grazie in Werken der Kunst“, „Erinnerung über die Be- trachtung der alten Kunst“ und die „Beschreibung des Torso im Belvedere zu Rom“ liest, sieht man sich beschämkt genötigt, den Namen Winckelmanns, den man uns als den Urheber und Verkünder einer falschen Kunstananschauung überliefert hatte, mit ganz anderen Vorstellungen zu verbinden. Man hat ihn zu Unrecht verantwortlich gemacht für einen starren Klassizismus, zu dem er wohl die Formeln gegeben hat, der aber in seiner Brust ein Schönheitskultus war, der unserm heutigen Empfinden durchaus nahesteht. „Gedanken über die Nachahmung der griechischen Werke in der Malerei und Bildhauerkunst“, die Erläuterung dazu, „Von der Fähigkeit der Empfindung des Schönen in der Kunst“ und ein Kapitel aus der „Allegorie“ sind die übrigen Schriften, die Uhde-Bernays hier vereinigt hat, und es ist ein wirklicher lebendiger Ge- nuß, aus den auch stilistisch musterhaft geschrie- benen Aufsätzen den großen Anreger kennen zu lernen, der grad uns wieder so viel zu sagen hat. Von besonderem Reiz ist die Vergleichung der Torsoschilderung mit der Heinses. Ein glücklicher Gedanke war die Einführung des Buches durch Goethes prachtvolles Charakterbild. Bloesch.

**VERLAG
BENTELI A.-G.
BÜMPLIZ-BERN**

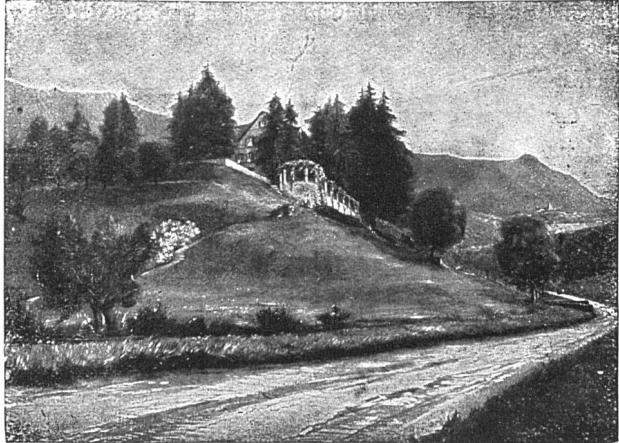
Der in unserem Ver-
lag herausgegebene:

Mietvertrag

ist durch kompetente
Juristen nach den Be-
stimmungen d. neuen
Obligationenrechtes
bei Berücksichtigung
der in Bern gelten-
den Orts-Gebräuche
:: verfasst worden ::

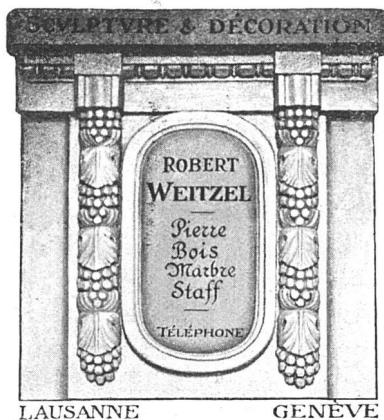
Preis 30 Cts. pro Expl.

Zu beziehen durch Papeterien
oder direkt vom Verlag



**Paul Schädlich
Garten-Architekt/Zürich 2**

Projektiert Gartenanlagen, übernimmt od. leitet deren Ausführung. Aufstellung von Bepflanzungsplänen. Atelier für Gartenarchitekturen. Sportplätze. Gartenmöbel. Besuch u. Vorschläge kostenlos u. bereitwilligst



Die
Eisenbauwerkstätte
und **Kunstschniede** von
E. Niederhauser & Cie.
Bern / Länggasse
Telephon 2446
empfiehlt sich
bestens.
Goldene Medaille.

FROEBEL
GARTENARCHITEKTEN
ZÜRICH 7

HAUS- UND WOHN GÄRTEN
MODERNE PARK-ANLAGEN
FRIEDHÖFE / ANLAGEN FÜR GEMEINDEN
GARTENSTÄDTE / LANDHAUSKOLONIEN
SANATORIEN / HOTEL- UND KURGÄRTEN
TENNIS- UND SPORT- PLÄTZE / BE-
PFLANZUNGS-VORSCHLÄGE / GARTEN-
ARCHITEKTUREN / GARTENMÖBEL
LAUBENGÄNGE / GARTENHÄUSER
TERASSEN-ANLAGEN / BRUNNEN / VASEN

BAUTECHNISCHES

Sauglüftung oder Drucklüftung?

„Frische Luft“ ist eine wichtige Forderung neuzeitlicher Hygiene und sie wird je länger desto mehr als wichtig anerkannt. Nicht nur der Fabrikinspektor, der Hygieniker, der Arzt kämpfen für die Erzielung von frischer Luft in allen von Menschen bewohnten Räumen, sondern auch der denkende Laie tritt mit allen Mitteln hierfür ein. Wohl ein jeder hat es schon genug an sich selbst empfunden, was es heißt, ein stark besuchtes, schlecht gelüftetes Restaurant oder Versammlungslokal mit seiner schwülen, verbrauchten, mit Tabakrauch erfüllten Atmosphäre zu betreten und die frische Luft zu entbehren. Gleich ungünstige Verhältnisse trifft man häufig auch in stark besetzten Bureau-Räumen, wo durch die Atmung, Ausdünstung und Wärmeerzeugung der Menschen, durch Beleuchtung, Staub und sonstige Einflüsse die Luft oft in unerträglicher Weise verschlechtert wird.

Warum wird dieser so wichtigen und selbstverständlichen Forderung der Hygiene so wenig entsprochen?

Der Augenschein zeigt, daß man wohl in der-

artigen Räumen, wo die Luft in besonders hohem Maße verdorben wird, vielfach glaubt, das Beste zu leisten, wenn man Ventilatoren in der Wand oder in der Decke installiert, mit der Bestimmung, die schlechte Luft abzusaugen. Diese Einrichtungen sind aber gewöhnlich in der Leistung so unzureichend, daß sie ihren Zweck nur unvollkommen erfüllen können; sind aber die Abmessungen genügend für eine reichliche Leistung, so treten bei dieser Art Ventilation stets unangenehme Zugerscheinungen auf. Durch das Absaugen der Luft aus dem Raume entsteht natürlicherweise ein geringerer Druck als im Freien und in den Nebenräumen. Zufolgedessen dringt durch alle Undichtigkeiten der Wände, Fenster- und Türritzen und vor allem beim jedesmaligen Öffnen der Türen kalte Luft ein, die sich als Zugluft unangenehm bemerkbar macht. Es ist dabei selbstverständlich, daß durch diese zufälligen Öffnungen nicht nur Frischluft eindringt, sondern auch schlechte, verbrauchte Luft aus den Nebenräumen, womit häufig auch unangenehme und belästigende Gerüche aus Küchen, Garderoben, Vorratsräumen, Toiletten etc. verbunden sind.

SILICIUM-CARBID

zur Vermeidung der Abnützung und des Glitschigwerdens von **Cementböden**, **Cementstufen**, hydraulisch gepressten **Bodenplatten** etc. Ferner für **Cementarbeiten** jeglicher Art, besonders für **Wasserdruckanlagen** aus Beton, zur Verhinderung des Auswaschens etc. liefert billigst:
ELEKTRIZITÄTSWERK LONZA A.G., BASEL

**WILH.
BAUMANN
HORGEN**

**Rolladen. Rolljalousien.
Jalousieladen. Rollschutzwände**

Gegründet
1860



Buch- und Kunstdruckerei

Benteli A.-G.

Bümpliz-Bern

Telephon: Bern 27.74 / Bümpliz 82.54

Anfertigung sämtl. kaufmännischen Drucksachen in kürzester Zeit und in modernster Ausstattung.

Spezialität: Kataloge

Wir sehen also, daß die bloße Sauglüftung die Forderung nach frischer Luft vielfach ganz ungenügend erfüllt und daß diese Methode mit ganz unangenehmen Begleiterscheinungen verbunden ist.

Wie läßt sich eine reichliche Ventilation ohne die bezeichneten lästigen Nebenerscheinungen erzielen?

Wir saugen die schlechte Luft nicht aus dem Raume ab, sondern vertreiben sie durch das Hineindrücken von Frischluft von außen her. Bei diesem System ist es aber notwendig, die einzuführende Luft vorzuwärmen, denn der in einen warmen Raum hineingeführte kalte Luftstrom bleibt auf weite Entfernung geschlossen und führt zu starken Zugerscheinungen, die bekanntlich gerade dann für die Gesundheit gefährlich sind, wenn man im geheizten Raume davon betroffen wird. Es wird deshalb von seiten der Behörden in den meisten Kulturländern bei der Errichtung größerer öffentlicher Gebäude vielfach die Einrichtung von Ventilations-Anlagen vorgeschrieben, bei welchen die Luft in einer zentralen Heizkammer mittels Dampf oder Warmwasser vorgewärmt und durch ein durch das ganze Gebäude verzweigtes Kanalnetz den einzelnen Räumen in der gewünschten Menge und Temperatur zugeführt wird. — Zufolge des hierbei im Raume erzeugten Überdruckes kann durch die Undichtigkeiten der Wände, Türen und Fenster oder durch aufgehende Türen kalte Luft oder unangenehmer Geruch nicht eindringen, sondern es findet umgekehrt eine Luft-

bewegung von innen nach außen statt, so daß Zugluft und das Eindringen von unangenehmen Gerüchen und Dünsten direkt ausgeschlossen ist.

Derartige Einrichtungen sind auch für viele private Gebäude sehr erwünscht, doch muß, zumal bei Neuanlagen von gewerblichen Betrieben, vor allen anderen Rücksichten die Rentabilität ein Hauptfaktor bleiben und dieser Faktor wird in vielen Fällen die Einrichtung der sehr erwünschten, aber kostspieligen Ventilationsanlage nicht gestatten.

In solchen Fällen und überall da, wo es sich darum handelt, in bereits bestehenden Gebäuden nachträglich eine Lüftung einzurichten, ist Prof. Junkers überall patentierter neuer „Zephir-Lüfter“ besonders am Platze, denn seine kompendiöse Bauart gestattet seine Anbringung in jedem Raume ohne Schwierigkeit und große Kosten und ermöglicht die nachträgliche Einrichtung einer Warmluft-Ventilation in Gebäuden ohne Heizkammer und ohne Ventilationskanäle.

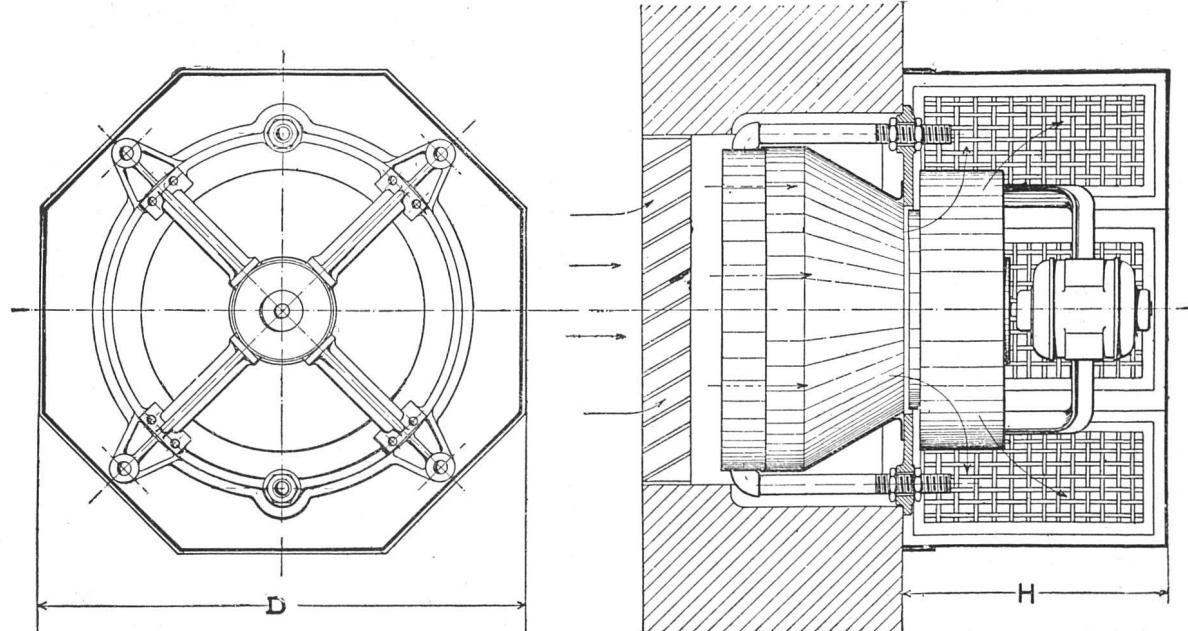
Der „Zephir-Lüfter“ bewirkt somit in vollkommener Weise eine ausgiebige Ventilation ohne lästige Nebenerscheinungen.

Raumkühlung. Ein weiterer Vorteil des „Zephir-Lüfters“ besteht darin, daß er in den heißen Sommermonaten auch zur Kühlung der Raumluft verwendet werden kann, indem der Apparat an die Wasserleitung angeschlossen und hierdurch die von außen hereingezogene Frischluft gekühlt wird. Dadurch wird die drückende Schwüle,



Der Zephir-Lüfter mit Prof. Junkers Lamellen-Kalorifer, ein Apparat zur Ventilation mit vorgewärmerter oder gekühlter Luft, für Versammlungssäle, Bureaux- oder Wohnräume, Restaurants, Cafés, Schulen, Hallen, gewerbliche Arbeitsräume etc.

Installation in der Schweiz durch Wanner & Co., A.-G.
Abteilung für ventilationstechnische Anlagen, Horgen.



Installation eines Prof. Junkers „Zephir-Lüfters“ zur Einbringung vorgewärmerter oder gekühlter Luft.
Generalvertretung: Wanner & Co., A.-G., Horgen, Abteilung für ventilationstechnische Anlagen.



GRIBI & CIE.

Baugeschäft — Burgdorf

HOCH- U. TIEFBAUUNTERNEHMUNG
ARMIERTER BETON
HOLZ- UND SCHWELLENHANDLUNG
IMPRÄGNIERANSTALT
ZIMMEREI UND GERÜSTUNGEN

CHALETBAU

...: HETZERLIZENZ FÜR DEN KANTON BERN ...
MECHANISCHE BAU- UND KUNSTSCHREINEREI

TELEGRAMMADRESSE: DAMPFSÄGE ...: TEL. 63

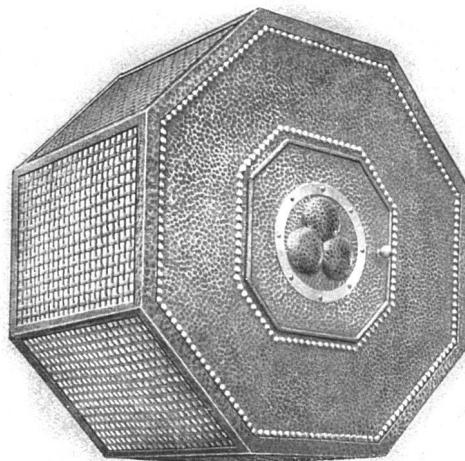
welche an heißen Sommertagen besonders in stark besetzten Räumen herrscht, auf ein ganz erträgliches Maß gemildert. Die Betriebskosten der Kühlung sind gering. Sind z. B. die zusammenhängenden Gesellschaftsräume eines herrschaftlichen Wohnhauses mit zusammen etwa 300 m³ Rauminhalt zu kühlen, wozu etwa 900 m³ Luft per Stunde erforderlich sind, so werden zur Temperaturerniedrigung der eingeführten Frischluft um 10° C. 900 Liter Wasser pro Stunde benötigt, wenn eine Temperaturerhöhung des Kühlwassers von 3° C. vorgesehen werden kann. Bei einem Wasserpreise von vielleicht 15 Ct. pro m³ würden die Wasserkosten also nur 13,5 Ct. pro Stunde betragen.

Konstruktion des Apparates. Er besteht aus einem an die Zentralheizung (Warmwasser oder Dampf) anzuschließenden Heizkörper (Lamellen-Kalorifer) verbunden mit einem Ventilator. Diese sind auf einem Wandrahmen montiert, der in eine Öffnung der Außenwand eingesetzt wird. Der Ventilator saugt frische Luft durch den Lamellen-Kalorifer an, worin sie erwärmt wird und drückt sie in den zu belüftenden Raum. Durch an geeigneten Stellen angebrachte Abluftöffnungen entweicht die dadurch verdrängte verbrauchte und verdorbene Luft. Der Lamellen-Kalorifer kann auf Wunsch auch so bemessen werden, daß er nicht nur zur genügenden Anwärmung der einströmenden Frischluft ausreicht, sondern auch zur Heizung des Raumes beträgt und es können dann die übrigen aufzustellenden Heizkörper (Radiatoren) entsprechend kleiner sein oder auch fortfallen.

Der Ventilator wird mit Elektromotor geliefert, der an die elektrische Lichtleitung angeschlossen werden kann. Der ganze Apparat wird gewöhnlich mit einem entsprechenden Mantel verkleidet. Obenstehende Abbildung zeigt einen hierzu aus getriebenem blankem Eisen nach künstlerischem

Entwurf hergestellten Verkleidungsmantel, welcher in jedem Raum ein gediegenes Schmuckstück bildet.

Die Zephirlüfter werden in 2 Größen geliefert. Nr. 1 für stündliche Luftbeförderung von 1000 m³, Nr. 2 für 2000 m³.



Künstlerischer Verkleidungsmantel des „Zephir-Lüfters“. Aus getriebenem blankem Eisen.
Generalvertretung für die Schweiz: Wanner & Co., A.-G., Horgen

Die Wärmeleistung des Apparates ist so bemessen, daß die angegebenen Luftmengen mittels Niederdruckdampf von -10° auf +20° C. erwärmt werden. Bei Anschluß an eine Warmwasserheizung wird der Lamellen-Kalorifer etwas tiefer ausgeführt, ohne daß an den äußeren Abmessungen des Apparates etwas geändert wird.

Für Zentral-Ventilations- und Luftheizungs-Anlagen, sowie für Tröckne-Anlagen werden Lamellen-Kalorifere für jede Leistung geliefert. Referenzen und Vorschläge stehen kostenlos zur Verfügung durch Wanner & Co., A.-G., Abteilung für lufttechnische Anlagen in Gewerbe und Industrie, Horgen.

Rolladen - Fabrik

SIEGLE & CO.
ZURICH

ROLLA DEN
AUS
STAHLBLECH

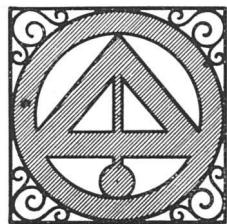
Konstruktionswerkstätte
Bauschlosserei
Telephon Nr. 4936

C. BIERI, BERN

SANITÄRE ANLAGEN

Pumpwerke
Waschanlagen
Warmwasser-Anlagen

PRIMA REFERENZEN



Th. Bertschingers Söhne

Hoch- und Tiefbau-Unternehmung

Zürich-Lenzburg

ABTEILUNGSZWEIGE IM HOCHBAU:
Maurerei ● Eisenbetonbau ● Hausteinpunkt
(Othmarsinger Muschelkalkstein) ● Zimmerei ● Glaserei ● Schreinerei

Ausgerüstet mit tüchtigem, geschultem Personal und den modernsten Baumaschinen

Die Spar- & Leihkasse in Bern

Bundesplatz Nr. 4

besorgt alle vorkommenden Bankgeschäfte
zu kulanten Bedingungen

Biel :: (Bienna)

Vorzügliche Referenzen

El. Pärli & Co
erstellen unter Garantie für tadelloses Funktionieren:

Zentralheizungen
jeden Systems und jeder Grösse.

Lausanne
Avenue de la Gare 33

Vorzügliche Referenzen

CK

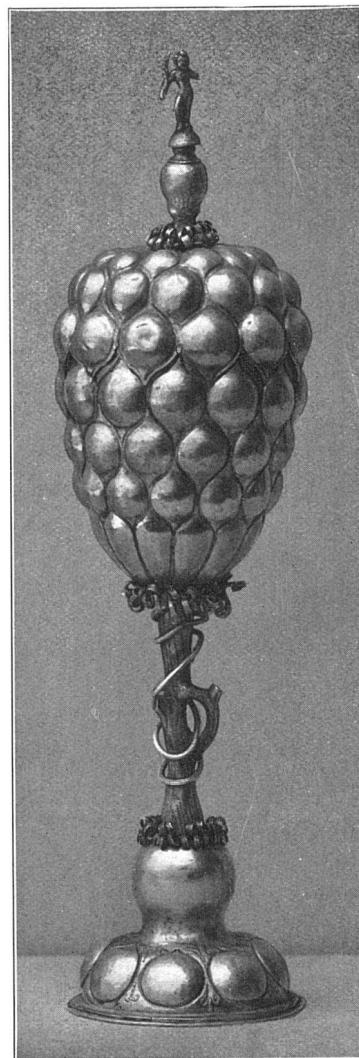
Technische Aufnahmen
für Architekten, Maschinenfabriken, Hotels
und Verkehrsvereine in hoher Vollendung.
Verlangen Sie Offerte, Arbeitsproben und kostenlosen Besuch

C. Koch, Photograph, Schaffhausen, Telephon 527

CK

München. Im Februar kamen in der Galerie Helbing, München, Antiquitäten, Möbel und Kunstgegenstände aus verschiedenem Privatbesitz zum Verkauf. Einen grösseren Teil der im Katalog aufgeföhrten Gegenstände machen die keramischen Produkte aus. Ton, Irdengut, Steingut und Steinzeug ist in einigen Exemplaren vertreten. Umfangreicher ist die Abteilung der Fayencen, unter denen italienische Apothekergässer, Tiroler und süddeutsche Arbeiten vertreten sind. Besondere Aufmerksamkeit verdienen ein Villinger, ein Crailsheimer, ein Offenbacher und ein Dirmsteiner Tintenzeug, sämtlich signiert. Das Porzellan setzt sich aus Geschirren und Figuren der Meissner, Wiener, Berliner, Fürstenberger, Höchster, thüringischer, englischer und asiatischer Manufakturen zusammen. Hervorgehoben seien mehrere Wiener Gruppen und ein früher Sandfuß aus derselben Fabrik, zwei Fürstenberger Türkengruppen und verschiedene Höchster Melchiorguppen. Weiter verzeichnet der Katalog, Glas, Zinn, Messing (worunter ein interessantes graviertes Renaissancebüstchen), Waffen hauptsächlich asiatischer Provenienz, Kupfer, Bronze, sowie etliches Silber, dann Textilien, Arbeiten in Stein und Elfenbein. Unter den Holzfiguren finden sich spätgotische Heiligenfiguren und eine grössere Kollektion kleinerer Plastiken mehr volkstümlichen Charakters in bronzefarbiger Fassung. Verschiedene Arbeiten in Holz, eine kleinere Abteilung Möbel, darunter ein schöner italienischer Aufbauschrank, ein grosses Schweizer Buffet, ein reich geschnitzter Barockschrank und eine Barockstanduhr, ferner einige Gemälde und Miniaturen, Bücher etc. machen den Schluss des Kataloges, der mit 12 Clichés ausgestattet und durch Hugo Helbing, München zu beziehen ist.

Der 10. Internationale Architekten-Kongress soll nicht 1914, sondern erst im Frühjahr 1915 in St. Petersburg abgehalten werden. Auf der vorläufigen Tagesordnung stehen: internationale und nationale Wettbewerbe, Gebührenordnung u. Urheberrecht, Staffel- und Zonenbauordnung, Theaterbauwesen der letzten 20 Jahre usw.



Ananasbecher. Nürnberg. Meistermarke:
Fisch. Silber, vergoldet. — Höhe 26 cm.
Auktion Helbing, München

Spenglerarbeiten
Installationen für Gas und Wasser
Sanitäre Anlagen — Dachdeckerarbeiten
in solider, fachgemässer und rascher Ausführung

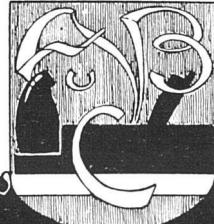
Genossenschaft für
Spengler-, Installations- u. Dachdeckerarbeit
Zürich

————— Kostenanschläge gratis —————



Barockschrank. Schwarz poliert. Frauenfiguren und einige Akanthusornamente vergoldet. Schloss und Flachränder graviert. Um 1700—1720. Höhe 130 cm, Breite 205 cm, Tiefe 76 cm. Auktion Helbing, München.

A. Ballié & Cie · Basel

Möbel ·  Fabrik ·
Tapeten · Teppiche ·

Aufstellung Freiesstr. 65.
Feine Innenarchitektur
Bürgerliche Wohnräume

Einfache
Schweizerische
Wohnhäuser

Aus dem
Wettbewerb der
Schweizerischen
Vereinigung für
Heimatschutz ::

Preis Fr. 4.80

Zu beziehen durch den
Heimatschutz - Verlag
Benteli A.- G. Bümpfiz

BAUNACHRICHTEN

Berlin. Die Akademie des Bauwesens hat drei Architekten, die bereits Pläne für das Washingtoner Botschafterpalais angefertigt hatten, aufgegeben, diese Projekte nochmals zu überarbeiten und der Akademie zur Prüfung vorzulegen. Als dann wird die Entscheidung fallen, ob Geheimrat von Ihne, Professor Möhring oder Professor Dülfer den Bauentwurf liefert. Jedenfalls wird es bis zum Baubeginn noch gute Weile haben.

Berlin-Wilmersdorf. Dienstgebäude für die Reichsversicherungsanstalt für Angestellte; für im Deutschen Reiche geborene oder wohnhafte Architekten. Termin 15. Mai. 5 Preise von 15000, 10000, 8000, 6000, 4000 Mk. Preisrichter u. a.: Prof. Dr. Bestelmeyer, Dresden; Prof. Billing, Karlsruhe; Prof. Bonatz, Stuttgart; Prof. Dr. Th. Fischer, München; Geh. Baurat Prof. Frentzen, Aachen; Stadtbrt. Herrnring, Berlin-Wilmersdorf; Wirkl. Geh. Oberbaurat Hückels, Berlin; Baudir. Prof. Schumacher, Hamburg; Geh. Baurat Prof. Schwechten, Berlin. Unterlagen gegen 5 Mk. durch das Zentralbüro der Versicherung, Hohenzollerdamm 193/195.

Dresden. Der Bau des deutschen Hygiene-Museums in Dresden soll bereits im kommenden Frühjahr in Angriff genommen werden. Die Stadt hat zu diesem Zweck einen Bauplatz in günstiger Lage zum Preise von 1,800,000 M. gekauft. Zur Erlangung des Bauplanes wird bereits in allernächster Zeit ein Preisausschreiben erlassen werden.

Düsseldorf. Ein städtisches Opernhaus soll in absehbarer Zeit in Düsseldorf errichtet werden. Diese Mitteilung wurde in der gestrigen Stadtverordnetensitzung von der Verwaltung gemacht. Das alte Düsseldorfer Stadttheater, in dem bisher Opern und Schauspiele gegeben wurden, hat an Umbaukosten im Laufe der Jahre schon reichlich eine halbe Million Mark verschlungen. Es ist geplant, das jetzige Stadttheater in Zukunft nur noch als Schauspielhaus zu benutzen und für die Opernvorstellungen einen modernen Neubau zu errichten.

Gegr. 1870 **Möbelfabrik** Gegr. 1870
R. Morgenthaler, Bern
TELEPHON 2523

**Spezialfabrik für Polstergestelle
:: und moderne Sitzmöbel ::**

Grösstes Lager in Polstergestellen jeder Art
Divans / Chaiselongues / Fauteuils / Klubmöbel
— Bettdivan „Chemin de fer“ Patent —
Moderne Salon-Ameublements in jeder Stil- und Holzart nach eigenen oder gegebenen Entwürfen

Betrieb I, Weihergasse 8—10:

**Werkstätten für Raumkunst
und modernen Innenausbau**

Komplette Wohnungseinrichtungen
für Villen, Hotels und Pensionen
Aussteuern — **Einzelmöbel**



Ein Verputz auf Drahtziegelgewebe (Ziegelrabitz)

ist rissefrei, feuersicher, und äusserst dauerhaft und empfiehlt sich daher zur Verkleidung von Riegelposten und Riegelwänden, Blockwänden sowie ganzer Holz- oder Riegelfassaden. Leichte Anbringung jedes beliebigen Fassadenputzes und Erzielung einer Massivkonstruktion ähnlichen Ansicht.

Ia. Referenzen und Zeugnisse. Prospektus D, Atteste und Muster gratis auf Verlangen.



Zigarren-Import L. A. BERTHOUD, BERN

am Hirschengraben

*Havana-, Hamburger-, Bremer-Zigarren
In- und ausländische Zigaretten u. Tabake
Alleinverkauf der Marke J. V. Widmann*

Kaspar Winkler & Cie., Zürich

Teleg.-Adr.: „Sika“

Neugasse Nr. 99

Telephon Nr. 7462

„SIKA“ ein Wasser- und Feuchtigkeitsdichtungsmittel mit allen erforderlichen Eigenschaften, widersteht einem Wasserdruk von über 60 m. In vielen Fällen genügt allein Sika-Anstrich. Alle einschlagenden Arbeiten werden auch von uns mit Garantie ausgeführt.

„PURIGO“ ein Stein-Reinigungs-, Konservierungs- u. Härtungsmittel, härtet und dichtet Zement und macht säure-, milchsäure- u. ammoniak-beständig. Vernichtet Schwamm, Pilze und Salpeter.

„CONSERVADO“ geeignetes Konservierungsmittel besonders auf mürbem Stein.

„IGAS“ ist eine wasserundurchlässige, hitze-, säure- und ammoniakbeständige Kitt- und Anstrichmasse, zum Aufkitten von Parketts, Linoleum, Kork und als Schutzanstrich gegen aufsteigende Feuchtigkeit und dergleichen. Besonders geeignet zum Anstreichen von Terrassen, Gewölbe-Decken und Gipswänden u. a. m.

„NURA-STEIN“ bester Ersatz für Naturgranit und Marmor, als Wand- und Bodenbeläge sowie für alle Bauarbeiten. Dem Naturgestein täuschend ähnlich.

Freiburg i. Br. Schon seit Jahren schwelt der Plan, ein großes Sammlungsgebäude für die Stadt Freiburg i. Br. zu erbauen. Die Stadt besitzt Sammlungen im Werte von Millionen, die zu einem Teile in ungeeigneten Räumen untergebracht, zum andern Teil der Be- sichtigung fast vollständig entzogen sind. Jetzt hat der Stadtrat den Plan des Architekten Rudolf Schmidt gut geheißen, mit Hilfe des alten Theaterbaues ein einheitliches städtisches Sammlungsgebäude zu errichten. Die Baukosten werden auf 850000 Mark beziffert; frühere Pläne verlangten bedeutend höhere Summen.

Hamburg. Die Gesellschaft Kunstaustellungs-Gebäude m. b. H. (Dr. G. T. Brandis, Georg Otto Embden) in Hamburg schreibt für das neue Ausstellungsgebäude unter den Hamburger Architekten einen Wettbewerb aus. Es sollen verteilt werden: ein erster Preis von 2500 M., ein zweiter von 1500 M. und ein dritter von 1000 M.; für den Ankauf von zwei weiteren Entwürfen sind 1000 M. ausgesetzt. Das Preisrichteramt haben übernommen: Prof. Theodor Fischer-München, Architekt Hugo Groot- hoff-Hamburg, Bauinspektor Hellwig-Hamburg, Prof. Karl Schäfer-Lübeck, Baudirektor Prof. Fritz Schumacher-Hamburg, Maler A. Siebelist-Hamburg, Baudirektor Sperber-Hamburg. Die Arbeiten sind bis zum 1. Mai einzuliefern. Die Aufgabe ist außerordentlich reizvoll, da der Plan erwogen werden kann, ob nicht der Platz zwischen der Kunsthalle und dem Neubau (Abstand 110 m) zu einem Kunstforum auszubilden sei. Die Front der Kunsthalle ist etwa 52 m, so daß sich also eine imposante Anlage ergäbe.

Köln. Zu dem Preisausschreiben der Stadt Köln für einen neuen Zentralfriedhof, der 175 Hektar groß werden soll, sind 66 Entwürfe eingegangen. Nach dem Urteil des Preisgerichts kann aber ein erster Preis nicht verteilt werden. Es erhielt den zweiten Preis von 5000 M. der Architekt Reckle, Mitarbeiter Knell-Frankfurt am M. Je ein dritter Preis von 4000 M. wurde den Architekten Kraemer und Herold sowie den Architekten Wach und Beck, in Düsseldorf, zugesprochen.

Cöln a. Rh. Die Königliche Bayerische Staatsbrauerei Weihenstephan will in der Schildergasse Nr. 98—98a zu Köln einen großen Bierpalast errichten. Der Neubau, der sich von der Schildergasse bis zur Brüderstraße erstreckt, soll im Äußeren wie im Inneren gediegen und künstlerisch ausgeführt werden.

Ludwigshafen a. Rh. Die Stadtverwaltung wird in nächster Zeit einen Hauptfriedhof anlegen. Nach Möglichkeit soll die neue Anlage als Waldfriedhof ausgebildet werden. Die Kosten sind einschl. einer Feuerbestattungsanlage auf rund 3 Mill. Mark veranschlagt.

VERSCHIEDENES

Erfurt. In Erfurt soll vom 13. Juni bis 12. Juli 1914 auf dem alten Brühler Friedhof eine Ausstellung für Friedhofskunst veranstaltet werden. In guter Stadtlage, ist der Platz durch seinen schönen Baumbestand besonders geeignet, und die Ausstellung dürfte durch ihre Verbindung von Grabmal und Blumenschmuck eine hervorragende Anziehung ausüben. Zur Ausstellung gelangen u. a.: für Erdbestattung und für Feuerbestattung Grabmale in allen Größen und Preislagen, besonders auch einfache, in Stein, Kunststein in einwandfreier Form, Metall, Holz und Keramik; Urnengrabmäler, Aschenurnen usw. In einer geschichtlichen Abteilung sollen Grabmale in verschiedenen Materialien gezeigt werden.

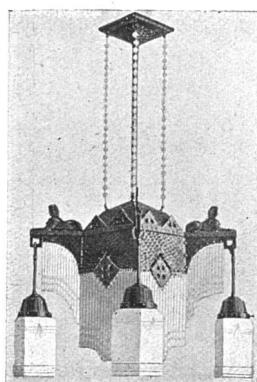


Baumann, Koelliker & Cie., Zürich

Werkstätten für Beleuchtungskörper
Metall- und Kunst-Schmiedearbeiten

PATRU, RUNDZIEHER & CIE
BERN ■■■ **BESTE REFERENZEN**

ZENTRALHEIZUNGEN
in allen Größen und Systemen ::



L. Meier-Gräble/Zürich 1

Rudolf Mosse-Haus

General-Vertretung der
Beleuchtungsindustrie Hansen & Engels G. m. b. H., Düsseldorf.

Fabrikation von modernen Kronleuchtern,

Laterne, Ampeln, Lyren, Pendel, Saal- und Kirchenkronen.

Grosses Musterlager in fertigen Beleuchtungen.

Anfertigung nach eigenen und gegebenen Entwürfen
unter billigster Berechnung.

H. SCHAUWECKER/BERN

Murtenerstrasse 9 vorm. M. KRAMER Telephon Nr. 1723
Tramhaltestelle Linde

BAUMATERIAL- & HOLZHANDELUNG

Reichhaltiges Lager in Baumaterialien

Alleinvertreter der
Meissener Wandplattenfabrik
, SAXONIA“

Die hervorragendste Erfindung ist der patentierte

(+ Patent
Nr. 43445)

FENSTERSTOREN

(+ Patent
Nr. 43445)

mit und ohne automatische Ausstellvorrichtung

überall anbringbar, kleinsten Raum beanspruchend

Schatten, Luft und Licht nach Wunsch gewährend, jede Garantie bietend
hinsichtlich Konstruktion und Stoff, weil nur ganz prima Material. — Vorzügliche Referenzen von Staat und Gemeinden.

Spezialität: Marquisen u. Storen für Schaufenster
jeglicher Art, patentierte Bogfenster-Storen-Einrichtung.

Verlangen Sie bitte Originalmuster vom Erfinder und
Fabrikanten:

Marquisen- und Storenfabrik
Mertzlufft, Zürich 1

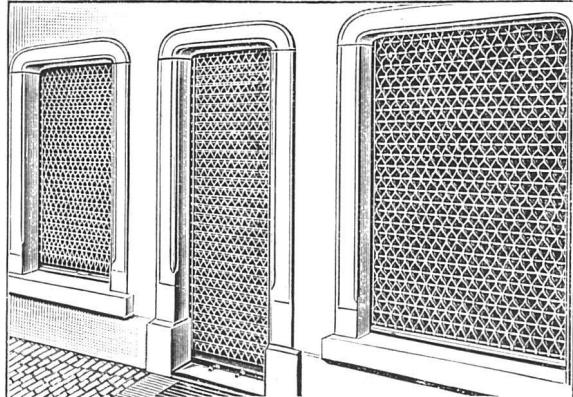
Telephon 2284

Spiegelgasse 29,
Rindermarkt 26,
Geschäftsgründung 1865

+ 56513

+ 72672

Patent Rollgitter Embru



Embru-Werke A.-G.
Rüti-Zürich

Dr. Wander's Malzextrakte!

Oldenburg. Ein Museum für bildende Kunst soll neben dem „Augsteum“ zu Oldenburg errichtet werden. Der Kunstverein hat bereits das benachbarte Grundstück am mittleren Damm käuflich erworben. Der Neubau, der u. a. die im Entstehen begriffene Galerie moderner Meister aufnehmen wird, soll dem Andenken des Großherzogs Nikolaus Friedrich Peter geweiht werden; die Baukosten sind auf 200 000 M. veranschlagt. Das Komitee, welchem u. a. die Minister und der großherzoglich oldenburgische Gesandte am Berliner Hofe, Dr. v. Eucken-Addenhausen angehören, erläßt einen Aufruf zur Sammlung freiwilliger Spenden, zu deren Annahme sich u. a. der Oldenburgische Kunstverein bereit erklärt hat.

Sicherung Helgolands gegen Zerstörung durch Seewasser. Um die Felsen des kleinen, strategisch wichtigen Eilands gegen Abbröckelung infolge Niederschlägen, Meereswellen, Frost usw. zu schützen, wurden Drainagen zur Abfuhr der Tageswässer angelegt und soll außerdem nach den vom

Gustav Hack

Tapezierer und Dekorateur

Cel. 4193 Bern Cel. 4193

Gerechtigkeitsgasse 43

Atelier für feine Innen-dekoration und Polstermöbel in allen Stilarten. Lieferung kompl. Wohnräume. Übernahme aller :: Tapezierarbeiten :: Anerkannt gediegenste Ausführung :: Feinste Referenzen

Spezialität:

Anfertigung von
Ledermöbeln

in feinster Ausführung und
bester Qualität

kgl. Materialprüfungsamt in Berlin-Groß-Lichterfelde vorgenommenen erfolgreichen Versuchen das vom Meer bespülte Gestein durch Imprägnierung mit einer Silikatsalzlösung zu einer einheitlichen festen Steinmasse umgeformt werden, welche sowohl den Meereswellen als auch den auftretenden Niederschlägen standzuhalten vermag. Nach der „Deutsch. Rundschau f. Geogr.“ hat das neue Verfahren neben der Billigkeit noch den weiteren Vorzug, daß die Erhärtung durch das Gestein selbst erfolgt, so daß die Anwendung von Schutzwänden überflüssig wird.

Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für Särge. Auf Veranlassung der „Deutschen Werkbund-Ausstellung Köln 1914“ schreibt die Firma „Beerdigungsanstalt Pietät“, Inhaber Medard Kuckelkorn, Köln, Friesenstraße, einen Wettbewerb unter den Architekten u. Kunstgewerblern Deutschlands zur Erlangung von Entwürfen für Särge aus. Es werden Entwürfe für drei Arten von Särgen verlangt: 1. Für einfache billige Särge in der Preislage von M. 35—60 in Naturholz mit Anstrich. 2. Für reichere Särge bis zu M. 200 in Eichenholz oder anderen Holzarten. 3. Für sehr reiche Särge von M. 200—700. Als Preise für die verhältnismäßig besten Leistungen stehen M. 1525 zur Verfügung. Für die Gruppen 1 und 2 je drei Preise von M. 150, 100 und 50. Für die Gruppe 3 ebenfalls drei Preise von M. 200, 150 und 75. Außerdem zehn Anläufe von je M. 50. Es ist in Aussicht genommen, die besten Entwürfe und die nach den Entwürfen ausgeführten Arbeiten auf der Werkbund-Ausstellung auszustellen. Das Preisgericht haben übernommen die Herren: Dr. M. Creutz, Direktor des Kunstgewerbemuseums, Köln; Medard Kuckelkorn, Köln; Dr. jur. et phil. G. E. Lüthgen, Köln; Architekt Prof. Georg Metzendorf, Essen, und Carl Rehorst, Beigeordneter der Stadt Köln. Die Entwürfe sind einzureichen bis zum 14. März 1914 an die Geschäftsstelle des „Vereins zur Veranstaltung der Deutschen Werkbund-Ausstellung, Köln“, Agrippastrasse 12. Die Wettbewerbsbedingungen versendet die Geschäftsstelle auf Wunsch.

Mosaïques, Céramiques et Revêtements Patrizio et Pellarin, rue du Nant 37, Genève

(Maison fondée en 1877)

Mosaïques de Style en marbre et grès cérame pour dallages.—
Mosaïques artistiques en émaux et ors de Venise pour décoration de murs et enseignes.

PHOTOGRAPHIE

Spezialität in Architektur-Aufnahmen

Techn. Konstruktionen, Intérieur, Maschinen etc.

Aufnahmen für Kataloge und Werke aller Art

H. Wolf-Bender, Kappelergasse 16, Zürich

Atelier für Reproduktionsphotographie

Wir bitten unsere Leser, bei Anfragen oder Bestellungen auf Grund hierin enthaltener Anzeigen sich stets auf „Das Werk“ zu beziehen. :: :: :: ::

Atelier=Staffeleien

Feld=Staffeleien

Malschirme

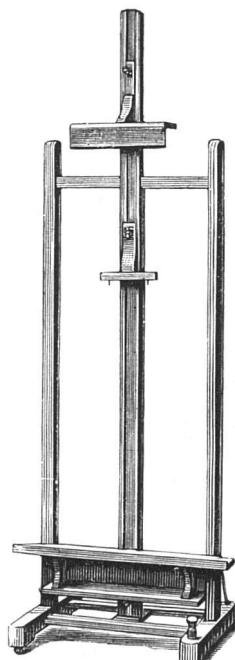
Studien=Malkästen

Keilrahmen

der laufende Meter 50 Cts.

Mal=Leinwand

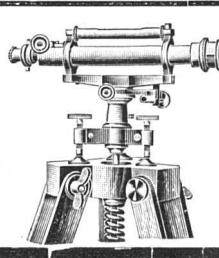
in überaus reicher Auswahl laut separatem Musterheft.



Gebrüder Scholl

Zürich

Poststraße 3



Praktisch konstruierte

NIVELLIER- INSTRUMENTE

Katalog gratis und franko

Carl Ebner jr., Schaffhausen

• Carl Moser • Bern •

An dem Bau des Breitfeldschulhauses in Bern der Architekten B.S.A. Joss & Klauser, Bern, waren die nachfolgenden Firmen u.a. beteiligt [vergl. auch die Inserate]:

Schlosserarbeiten: Fritz Soltermann, Bern
Karl Moser, Bern

Zentralheizungsanlage: Patru, Rundzieher & Cie.,
Bern

Boden- und Wandbeläge: Euböolithwerke A.-G.,
Olten (Euböolith)

Meyer, Müller & Cie., Bern (Linoleum)
Forster & Cie., Bern (Linoleum)

Bildhauerarbeiten: Haberer & Cie., Bern

Boden- und Wandbeläge: H. Schauwecker, (vorm.
M. Kramer), Bern (Wandplatten)

Eisenbetonarbeiten: Pulfer, Ingenieur, Bern
Bau- und Schreinerarbeiten: H. Wagner,

Schreinermeister, Bern

Möbel-Schreinerarbeiten: Wetli & Cie.,
Schreinermeister, Bern

Gipser- und Malerarbeiten: de Quervain &
Schneider, Malermeister, Bern

„Lavator“ „Lavator“

Wäsche-Auswindmaschinen
Wäsche-Zentrifugen
Wasch-Maschinen
Wäsche-Siedekessel

Ad. Schultheß & Co.
Ornamente- und Waschapparatefabrik
Zürich, Mühlebach-Reinhardstr.

F. PULFER :: BERN

TELEPHON 2756 INGENIEUR Gutenbergstr. 20

Projektierung und Ausführung von Eisenbetonarbeiten

Feuersichere Decken, Balken, Stützen, Wände und Treppen, sowie ganze Geschäftshäuser, Fabrikbauten und Silosanlagen in Eisenbeton, Brücken, Reservoir, Kanäle und sonstige Ingenieurarbeiten

Schallsichere Hohlkörper, Hohlziegel- und Schlackenkörperdecken, „System Pulfer“, für Wohnhäuser, Schulhäuser und Spitäler

Tropfsichere Isolierdecken für Stallungen und Kühlräume
Große Raumersparnis! = Höchste Tragfähigkeit!

KAISER & CO., BERN - BUREAUMÖBEL

ERNST HABERER & CIE SULGENAUWEG 38 BERN

Beste ingeführtes Etablissement für Bildhauer-, Stukkatur- und Kunststeinarbeiten, Malerei, Rabitzarbeit und Gipserei

Erstklassige Modelleure, Bildhauer und Antrager

BESTE REFERENZEN über bedeutende Arbeiten, in der Schweiz und im Auslande ausgeführt, unter anderem:

GROSSER KASINO-SAAL IN BERN Bildhauer-, Stukkatur-, Gips-, Rabitz- und Malerarbeiten

GRAND HOTEL MIRAMARE IN GENUA Sämtliche Bildhauer-, Stukkatur-, Maler- und Vergolderarbeiten

CARLTON-HOTEL BIARRITZ Bildhauer-, Stukkatur- und Steinstuckarbeiten (Savonnière-Imitation)

BIBLIOTHEQUE CANTONALE DE FRIBOURG Reiche Steinstuckarbeiten